

Baustellenbesuch der freiwilligen Mitglieder

# Praxiseinblicke für den Berufsnachwuchs im Spenerhaus

Text: Marion Mugarbi

**B**austellenführungen zählen zu den Veranstaltungsformaten, bei denen freiwillige Mitglieder der AKH besonders schnell auf den Anmeldeknopf drücken. So auch beim Projekt Sanierung und Umbau des Spenerhauses in Frankfurt. AKH-Präsident Gerhard Greiner hatte eine Besichtigung organisiert und führte rund 20 freiwillige Mitglieder am 24. Juli 2025 durch die Baustelle. „Das große Interesse der Nachwuchskräfte freut mich sehr, denn das Bauen im Bestand ist eine Schlüsselaufgabe unseres Berufsstands. Wer die Klimaziele ernst nimmt, muss im Bestand denken. Gerade für junge Fachkräfte halte ich es für besonders wichtig, dass sie die Chancen und Herausforderungen solcher Projekte kennenlernen, denn ohne die Nutzung des Bestands wird nachhaltiges Bauen nicht gelingen“, so Greiner.

Das Spenerhaus ist ein Tagungshotel am Rand der Frankfurter Altstadt. Es wird aktuell um- und ausgebaut, um die Bettenkapazität für Übernachtungsgäste zu erhöhen. Das Gebäude wurde mit Holz aufgestockt. Vom Rohbau aus dem Jahr 1978 soll aus Klimaschutzgründungen so viel wie möglich erhalten bleiben.

Greiner ist Mitinhaber des mit dem Umbau beauftragten Büros HHS Planer + Architekten AG aus Kassel. Er und sein projektleitender Kollege Architekt Stefan Kamphans führten die Teilnehmenden über die Baustelle und vermittelten dabei praxisnahe Einblicke ins Planen und Bauen im Bestand. Neben der Erläuterung, wie das Büro die gestalterische Aufgabe mit behutsamen Eingriffen gelöst hat, stellte Greiner auch Überlegungen zur zukünftigen Energieversorgung vor. „Nachhaltigkeit ganzheitlich zu

denken, umfasst neben dem Bewahren und Weiternutzen vorhandener Substanz, der Verbesserung der Gebäudehülle zur Reduzierung von Wärmeverlusten auch die Gebäudetechnik und die projektspezifische Suche nach Umweltenergien“. Hatte HHS beim Bau des „AktivStadtHauses“ in der Frankfurter Speicherstraße beispielsweise einen nahen Abwasserkanal, bei einem Bauvorhaben im Ruhrgebiet einen stillgelegten Kohleschacht oder beim „Energiebunker“ im Hamburger Stadtteil Wilhelmsburg Abwärme aus einem benachbarten Betrieb „angezapft“, sollte beim Spenerhaus die Abwärme aus der rund 20 Meter unter dem Gebäude verlaufenden U-Bahn-Röhre Verwendung finden. Das gelang wegen zeitintensiver Abstimmungen bei diesem Projekt leider nicht, sollte aber für spätere Projekte eine Option sein. So versorgen künftig PV



Fotos: AKH

Rund 20 freiwillige Mitglieder der AKH nahmen an der Besichtigung der Baustelle teil.



Architekt Gerhard Greiner stellte das Projekt zunächst von außen vor.

und relativ umweltfreundliche Fernwärme das Gebäude.

Im zukünftigen Frühstücksraum erläuterte Greiner die akustischen Maßnahmen, die zur Verbesserung der Raumqualität beitragen werden: „Architektinnen und Architekten sind meist ‚Augenmenschen‘, dabei ist die raumakustische Wahrnehmung eines Raums für eine angenehme Atmosphäre ebenso bedeutend wie die ästhetische Gestaltung“.

Nach rund zwei Stunden verließen die Teilnehmenden die Baustelle mit vielen Eindrücken und Impulsen. „Ich fände es spannend, wenn wir das Tagungshotel nach der Fertig-

stellung noch einmal besichtigen könnten“, stellte eine Teilnehmerin besonders interessiert fest. Eine Einladung zum Besuch eines weiteren Projekts soll es noch in diesem Jahr geben.

Ein herzlicher Dank gilt dem Evangelischen Regionalverband Frankfurt und Offenbach, der als Bauherr die Baustellenführung möglich gemacht hat. □

Die AKH bietet Absolvent\*innen der Studiengänge Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur sowie Stadtplanung die Möglichkeit einer freiwilligen Mitgliedschaft. Bereits vor der Eintragung in ein bei der AKH geführtes Berufsverzeichnis können Absolvent\*innen als freiwilliges Mitglied Teil der Kammer werden. Die Vertretung der freiwilligen Mitglieder hat die Möglichkeit, Belange der freiwilligen Mitglieder in den Kammergremien zu platzieren.

Im Herbst 2025 wird turnusgemäß eine neue Vertretung gewählt. Interessierte freiwillige Mitglieder können sich beim Nachwuchsabend am 11. September 2025 über dieses berufspolitische Engagement informieren und ihren Kolleg\*innen vorstellen. Nutzen Sie diese Chance und gestalten Sie Berufspolitik aktiv mit.

Weitere Informationen zur freiwilligen Mitgliedschaft der AKH:

- ✉ [www.akh.de/mitgliedschaft/mitglied-werden/freiwillige-mitgliedschaft-fuer-absolventen](http://www.akh.de/mitgliedschaft/mitglied-werden/freiwillige-mitgliedschaft-fuer-absolventen)
- ✉ [www.akh.de/mitgliedschaft/freiwilliges-absolventen-mitglied-sein](http://www.akh.de/mitgliedschaft/freiwilliges-absolventen-mitglied-sein)

Die Vertretung der freiwilligen Mitglieder und die Geschäftsstelle sind über folgende E-Mail-Adresse erreichbar: [nachwuchs@akh.de](mailto:nachwuchs@akh.de)

## Neuer Bauvorlagenenerlass

**D**er Bauvorlagenenerlass vom 24. Juli 2025 gilt ab dem 19. August 2025. Die unteren Bauaufsichtsbehörden stellen sukzessive auf digitale Baugenehmigungsverfahren um. Im neuen Bauvorlagenenerlass sind deshalb entsprechende Weichenstellungen erfolgt. Erläuterungen zum Verfahren können der Anlage 2 des Bauvorlagenenerlasses sowie den Hinweisen zu Anforderungen an bauliche Anlagen aus anderen Rechtsbereichen der Anlage 3 entnommen werden.

Für alle Anträge, Nachweise und Stellungnahmen sind ab sofort die neuen Vordrucke zu verwenden; die alten wurden bereits von der Internetseite des Hessischen Wirtschaftsministeriums (HMWVW) entfernt.

Geändert wurden die Vordrucke: BAB 10, BAB 18 BAB 27, BAB 34, BAB 35, BAB 36, BAB 42

Für Vorhaben, die vor dem 19. August 2025 eingeleitet oder begonnen wurden, können bis zum 1. April 2026 auch noch die alten Versionen der Vordrucke verwendet werden.

Damit soll ein Mehraufwand vermieden werden, falls die alten Vordrucke für die Einreichung bereits vorbereitet wurden. Des Weiteren soll für das digitale Baugenehmigungsverfahren ausreichend Zeit für die notwendigen Anpassungen zur Verfügung stehen.

Den Bauvorlagenenerlass und die geänderten Vordrucke finden Sie auf der Website der AKH:

- ✉ [www.akh.de/beratung/rechtsberatung/oeffentliches-baurecht-1#c10904](http://www.akh.de/beratung/rechtsberatung/oeffentliches-baurecht-1#c10904)